

Vorsitzender: Rainer Wagner
Ehrevorsitzende:
Gerhard Finn, Horst Schüler
Stellv. Vorsitzende:
Ernst-O. Schönemann,
Theodor Mittrupp

Bundesgeschäftsstelle:
Ruschestraße 103, Haus 1
D-10365 Berlin
Tel: (030) 55779351
Fax: (030) 57799989

Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag
16.00 - 18.00 Uhr

Resolution

- Entwurf -

29. November 2014

UOKG-Verbandetreffen appelliert an Politik, die drohende Schließung der Gedenkstätte Cottbus zu verhindern

Die am 29. November in der ehemaligen Stasi-Zentrale in der Berliner Normannenstraße versammelten Verbände der Verfolgten des SED-Regimes haben folgende Resolution verabschiedet:

Der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus droht das Aus. Da der Bund sich an der Finanzierung für das Jahr 2015 nicht mehr beteiligt, kommt es zu einer existenzgefährdenden Unterfinanzierung.

Sollte die Gedenkstätte tatsächlich schließen müssen, wäre dies ein fatales Signal.

Die Geschichte Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus ist einmalig und weltweit beachtet. Nirgendwo sonst konnten ehemalige politische Häftlinge das Gefängnis, in dem sie einsaßen, selbst ankaufen und zu einer Gedenkstätte umbauen.

Kaum ein anderer Ort symbolisiert gleichermaßen den Sieg der Freiheit über Diktatur und Repression.

Daher sollte es im 25. Jahr des Mauerfalls den Verantwortlichen im Bund eine Ehre sein, dieses Symbol zu erhalten. Dies zumal, damit die bereits verwendeten Steuergelder nicht umsonst investiert wurden.

Daher appellieren wir an die Verantwortlichen im Bund: Retten Sie die Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus!